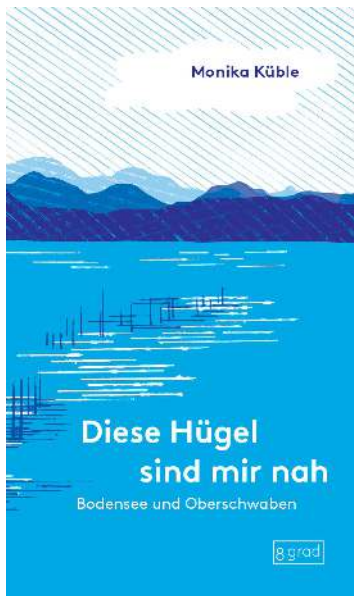




## Geneigte Lesende,

kennen Sie das? Sie fahren mit den Kindern in den Urlaub und an der dritten Kreuzung fragt das erste Kind: »Wann sind wir da?«. Bei uns hat es neulich immerhin von Freiburg bis zum Bodensee gedauert, bis diese Frage, die üblicherweise nur die erste einer langen Folge ähnlicher Fragen darstellt, gefallen ist. In meiner Not und um die Kinder bei Laune zu halten, griff ich zu [Monika Kübles](#) »Diese Hügel sind mir nah. Bodensee und Oberschwaben.« und begann vorzulesen: »Es gibt Hirnsuppe und Hirn gebacken, Hirn in Buttersoße oder als Pfannkuchen. Leider kommen wir seit BSE nicht mehr in den Genuss solcher Leckereien! Und in den modernen Rezeptbüchern sind vermutlich unter der Rubrik ›Salate‹ die Senfkutteln und der Schneckensalat nicht mehr zu finden. Vielleicht noch Ochsenmaulsalat, aber den kauft man eher fertig beim Metzger«. An dieser Stelle endete mein Monolog und es entspann sich eine intensive Diskussion um die Vorzüge von Innereien, die Zusammensetzung eines gesunden Salats und die Feinheiten der schwäbischen Küche. Bis weit hinter Lindau hat uns diese Diskussion getragen. Wenn Sie gelegentlich in ähnlicher Not sind, versuchen Sie es doch auch einmal mit Monika Kübles Buch. Und wenn Ihnen Hirn und Schnecken kein geeignetes Thema erscheinen, so finden Sie in dem Buch auch interessante Anregungen zur schwäbischen Sprache und zum Thema Heimat im Allgemeinen und Bodensee im Speziellen. Ich wünsche Ihnen ein anregendes Gespräch. Bleiben Sie uns geneigt. Ihr  
Matthias Grüb

---



## Bodensee und Oberschwaben

### Diese Hügel sind mir nah

#### Monika Küble

»Mein Oberschwaben hat etwas gelassen Werktägliches. Es sind vor allem die sanften Hügel, die die Landschaft prägen.« Und dann gibt es noch diese zweite Heimat von Monika Küble, den Bodensee mit der Insel Reichenau. Diesem »mal zärtlichen, mal wilden Liebhaber« hat sie sich immer wieder schreibend angenähert. Monika Küble nimmt uns mit in ihre Heimaten, erzählt von Glockengeläut und Sturm und bricht eine Lanze für die schwäbische Küche. Sie lässt uns in die Seele von Freunden und Nachbarn schauen und verwebt Kultur, Religion sowie historische Ereignisse zu einem lebendigen Bild der Region.

Literarischer Reisebericht, HC

192 Seiten mit Illustrationen

von Franziska Neubert

11,5 × 18,5 cm

Ladenpreis: 24 €

ISBN: 978-3-910228-02-3

Erscheinungstermin: 01.10.22



P.S. Wenn Sie Monika Küble einmal live erleben wollen, haben Sie hierzu Gelegenheit einmal in Konstanz in den Freiräumen am 6. Februar um 20 Uhr und einmal in Hechingen in der Villa Eugenia am 1. März ebenfalls um 20 Uhr. Glauben Sie mir, es lohnt sich.

P.P.S. Wie hat Doris Burger kürzlich im Südkurier über Monika Küble geschrieben? »Heimat muss nicht kitschig sein«.

## 8 grad: die beste Neigung für Lesende

---



*Copyright © 2023 8 grad verlag GmbH & Co. KG, Alle Rechte vorbehalten.*

8 grad verlag GmbH & Co. KG  
Sonnhalde 73 | 79104 Freiburg  
[8gradverlag.de](http://8gradverlag.de) | [info@8gradverlag.de](mailto:info@8gradverlag.de)  
Börsenverein Verkehrsnummer 15146

Amtsgericht Registergericht Freiburg | HRA 707375  
Persönlich haftende Gesellschafterin 8 grad Verwaltungs-GmbH  
Amtsgericht Registergericht Freiburg | HRB 725754  
Geschäftsführer Dr. Matthias Grüb

### **Newsletter 8 grad verlag**

[Einstellungen ändern](#) oder den [Newsletter abbestellen](#).

Grow your business with  **mailchimp**